SPIELHEFT DES HSC 2000 COBURG - SAISON 2020/2021 - #19

HSC 2000 COBURG VS. TUSEM ESSEN

SONNTAG - 27.06.2021 - 13:00 UHR

BILDER: SVENJA STACHE

HUK-COBURG Aus Tradition günstig · RÖSLER finding a better way ... · VitaDROM · BID Inkasso · SAGASSER · DIETZ We form success · schumacher · INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN · LENNERTS & PARTNER · SUG Und mehr. · wöhner ALLES MIT SPANNUNG · Coburger Tageblatt · MARKATUS · Sparkasse Coburg - Lichtenfels · WALDRICH COBURG · Leikeim · Bauer · erima · DB Regio Bayern

Anzeige

Für alle HCS-Fans:
Kein Spielergebnis mehr verpassen!

20
30
UHR

Können Sie bereits die Zeitung von morgen als E-Paper lesen

Bereits **ab 20.30 Uhr** am Vorabend lesen

Text beliebig durch Zoom-Funktion vergrößern

Immer und überall verfügbar

Alle fünf Zeitungstitel Coburger Tageblatt, Fränkischer Tag, Bayerische Rundschau, Saale-Zeitung und DIE KITZINGER lesbar

Alle Infos zum E-Paper finden Sie unter:

Telefonisch
0 95 61/8 88-148

... oder unter
abo.infranken.de/digital

inFranken.de Coburger Tageblatt

In Franken daheim.

INHALT/IMPRESSUM

05 Grußwort
06 Saison-Statstik
08 Spieltage + Statistik
10 Zahlen-Duell
14 Schiedsrichter
16 Spielplan
18 Tabelle
20 Kreuztabelle
22 Datentracking
26 Unser Team
28 Unsere Abgänge
34 Mannschaftsposter
36 Unsere Abgänge
39 Danke Fans
40 Gegner
50 Verein
56 GELBE WAND
60 Sponsoren

IMPRESSUM

Herausgeber:
HSC Coburg GmbH
Seifartshofstraße 21
96450 Coburg

Auflage: 500

Fotos:
Henning Rosenbusch, Svenja Stache,
Iris Bilek, TuSEM Essen,
STUMMBILLIG

Grafik/Layout:
MARKATUS
Branding | Marketing | Digital
Mohrenstraße 31
96450 Coburg,
Annika Brüning-Wolter (HSC)

Druck:
DCT GmbH
Nicolaus-Zech-Straße 64-68
96450 Coburg

Falls du uns noch nicht folgst, solltest du das spätestens jetzt tun!

HSC 2000 Coburg

@hsc2000coburg

@HSC2000Coburg

youtube.com/hsc2000coburg

Besucht auch unsere Homepage www.hsc2000.de.

BRANDING EXPERTS
MARKETING SOLUTIONS
DIGITAL INNOVATIONS

MARKATUS

Coburg im Herzen,

Marketing im Blut!

Coburger Straße 7 (Gebäude 2), 96472 Rödental, **T** 0 95 61 97 345 - 00
www.markatus.de info@markatus.de

LIEBE HANDBALLFREUNDE,

herzlich willkommen zu unserem heutigen Saisonfinal-Heimspiel gegen TUSEM Essen in der HUK-COBURG arena.

Ich begrüße sehr herzlich neben unseren Fans die Gäste aus Essen sowie die Schiedsrichter und das Zeitgericht.

Mit dem Heimspiel heute endet eine Saison, die wir so noch nie erlebt haben und, wenn Sie mich fragen, ehrlich gesagt auch hoffentlich nicht mehr erleben werden. Durch die Pandemie mussten wir die deutliche Mehrheit unserer Heimspiel ohne Zuschauer austragen. In dieser schweren Saison mit vier Absteigern war das natürlich für unsere Mannschaft ein echter Einschnitt. Aber auch unsere Fans hätten gerne die Möglichkeit gehabt, die großen Stars des Handballs live in unserer HUK-COBURG arena zu sehen. Die Pandemieentwicklung momentan ist sehr günstig, die Impfquoten steigen, und somit freue ich mich, dass wir zumindest heute zum Abschied Fans begrüßen können.

Unsere Gäste aus Essen sind als Mitaufsteiger nun auch Mitabsteiger, das heißt, wir werden uns in der kommenden Saison hier wiedersehen. Unsere Mannschaft ist heiß, mit einem Sieg heute einen positiven Abschluss der Saison zu schaffen und auch den Spielern, die unseren Verein verlassen, einen würdigen Abschied bieten. Der letzte Spieltag in der Saison ist immer auch ein Meilenstein – wir möchten diesen so positiv wie möglich gestalten, so dass wir nach der verdienten Pause mit einem erneuerten Team motiviert in die Vorbereitung starten.

Bereits hier möchte ich mich herzlich bei den Spielern bedanken, die uns verlassen: Danke, dass ihr ein Stück eures Weges mit uns gegangen seid, ich wünsche euch alles Gute für euren weiteren Weg!

Ihnen, liebe Fans, wünsche ich eine schöne, handballlose Zeit – ich freue mich bereits jetzt auf ein Wiedersehen in der kommenden Saison.

Stefan Apfel
Vorstandssprecher
HSC 2000 Coburg e. V.

SAISONSTATISTIK 2020/2021

Mit dem heutigen Spiel gegen den TUSEM Essen bestreiten wir das letzte Spiel der Saison 2020/2021.
Zeit, um ein paar Zahlen auszupacken.

BILANZ

Gesamt	Heim	Auswärts
36 Spiele	18 Spiele	18 Spiele
4 Siege	2 Siege	2 Siege
3 Unentschieden	3 Unentschieden	0 Unentschieden
29 Niederlagen	13 Niederlagen	16 Niederlagen

TORE

In heimischer Halle konnten wir 462 der **908** Tore bejubeln.
Top-Toschütze: Florian Billek (189 Tore)

ZUSCHAUER

3.654 Zuschauer sahen die Heimspiele in der HUK-COBURG arena.

DIETZ
We form success
WIR LEBEN
UNSEREN
TRAUM
1. BUNDESLIGA
Dietz GmbH | Mehr Informationen: www.dietz.eu

SPIELTAGE

Der letzte Spieltag

Der heutige Spieltag

TORSCHÜTZEN

des HSC 2000 Coburg

NR	SPIELER	SPIELE	TORE	FELDTORE	7-METER
21	Florian Billek	36	189	145	44
34	Tobias Varvne	30	107	107	–
69	Miloš Grozdanić	27	97	48	49
71	Andreas Schröder	31	94	94	–
66	Štěpán Zeman	36	90	90	–
27	Pontus Zetterman	34	86	85	1
7	Pouya Norouzi Nezhad	30	65	65	–
8	Felix Sproß	36	43	42	1
15	Draško Nenadić	33	33	33	–
94	Christoph Neuhold	30	29	29	–
52	Justin Kurch	25	22	22	–
9	Dominic Kelm	24	20	20	–
25	Jakob Knauer	6	14	14	–
44	Paul Schikora	29	10	10	–
2	Max Preller	7	4	3	1
12	Konstantin Poltrum	34	2	2	–
47	Felix Dettenthaler	11	2	2	–
[illegible]	Dino Mustafic	16	1	1	–

TORSCHÜTZENLISTE

der 1. Handball-Bundesliga

PLATZ	NAME	VEREIN	SPIELE	TORE
1.	Omar Ingi Magnusson	SC Magdeburg	36	254
2.	Marcel Schiller	FRISCH AUF! Göppingen	36	249
3.	Bjarki Mar Elisson	TBV Lemgo Lippe	35	232
4.	Robert Weber	HSG Nordhorn-Lingen	36	221
5.	Viggo Kristjansson	TVB Stuttgart	36	216
6.	Hampus Wanne	SG Flensburg-Handewitt	34	212
7.	Niclas Ekberg	THW Kiel	33	205
8.	Julius Kühn	MT Melsungen	36	202
9.	Timo Kastening	MT Melsungen	36	193
10.	**Florian Billek**	**HSC 2000 Coburg**	**36**	**189**

Surface Finishing is our **DNA**

Gleitschlifftechnik

Effiziente Anlagen und innovative Technologien – leistungsstark und wirtschaftlich

Strahltechnik

Individuelle Anlagentechnik und intelligente Prozesslösungen – langlebig und energieeffizient

AM Solutions

Komplettanbieter für 3D-Druckservice und maßgeschneiderte Maschinen-lösungen für 3D Post Processing

Rösler Oberflächentechnik GmbH | Vorstadt 1 | 96190 Untermerzbach | Germany

Tel. +49 9533 / 924-0 | Fax +49 9533 / 924-300 | info@rosler.com | www.rosler.com

RÖSLER®
finding a better way ...

DAS ZAHLEN-DUELL

Unser heutiger Gegner ist der TUSEM Essen. Wir haben für euch ein paar Zahlen aus der letzten und aus der aktuellen Saison verglichen.

	HSC Coburg	TUSEM Essen
Kadergröße	20	20
davon eigene Jugend	3	4
davon Ausländer	8	2
Alter des Teams	26,55	23,65
Platz 2019/20	1. Platz (2. Liga)	2. Platz (2. Liga)
Bilanz 2019/20	37:11 Punkte	34:14 Punkte
Treffer 2019/20	694:606 Tore	712:633 Tore
Aktueller Platz	20. Platz	11. Platz
Aktuelle Bilanz	11:61 Punkte	13:59 Punkte
Aktuelle Treffer	908:1088 Tore	958:1078 Tore
Aktueller Durchschnitt	25:30 Tore	27:30 Tore
Heimspiele	7:29 Punkte	9:27 Punkte
Auswärtsspiele	4:32 Punkte	4:32 Punkte
Höchster Saisonsieg	A: TVB Stuttgart 23:29	H: 33:27 HBW Balingen-Weilstetten
Höchste Saisonniederlage	A: SC Magdeburg 43:22	A: 31:23 TVB Stuttgart
Aktuell beste Werfer	189 Florian Billek	185 Noah Beyer
	107 Tobias Varvne	125 Lucas Firnhaber
	97 Milos Grozdanic	115 Tim Zechel
Zeitstrafen	109	138
Rote Karten	6	5
7-Meter verwandelt	96	123
Wurfquote	58,09 %	60,90 %
Quote gehaltener Bälle	23,15 %	22,15 %

Download on the App Store
Google play

News aus deiner Region.
Gratis.

WAS GET APP

WhatsApp

Code scannen, anmelden und News aus der Region direkt aufs Smartphone erhalten. Völlig kostenlos.

Das Wichtigste jetzt
DIREKT AUFS SMARTPHONE

Meine **Heimatzeitung**

Neue Presse

AOK Die Gesundheitskasse. BAYERN

Fitness in besten Händen.

Bewegung ist die beste Medizin. Die Gesundheitskasse hat dafür kompetente Angebote.

www.aok.de/bayern

Einfach nah. Meine AOK.

HBL LIQUI MOLY Handball-Bundesliga | sky Offizieller Medien-Partner

HSC COBURG HANDBALL SEIT 2000

FLEXIBEL STREAMEN. JEDERZEIT KÜNDBAR.

Die LIQUI MOLY Handball-Bundesliga bei Sky

Nur Sky zeigt alle 306 HBL-Spiele der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga live, einzeln oder in der Handball-Konferenz. Namhafte Sky Experten wie Heiner Brand, Henning Fritz oder Stefan Kretzschmar, bringen zusammen mit dem Team um die Moderatoren und Kommentatoren wie Jens Westen, Karsten Petrzika und Markus Götz die Emotionen von der Platte live in die Wohnzimmer.

Spontan buchen und sofort live streamen | skyticket.de/handball

sky TICKET

Wir wünschen dem HSC in der Saison 2020/2021

viel Erfolg!

DIE SCHIEDSRICHTER

Beim Heimspiel gegen TuSEM Essen am 27. Juni 2021

links

Steven Heine

Geburtsjahr	1984
Wohnort	Wendeburg
SR seit	1999
DHB-Einsätze	181

rechts

Sascha Standke

Geburtsjahr	1983
Wohnort	Ronnenberg
SR seit	1999
DHB-Einsätze	181

Werde
#geldverbesserer

Während du in der Halle unter Strom stehst, fördert dein Konto den Ausbau erneuerbarer Energien.

Einfach Gutes tun. Mit DKB-Cash, dem Konto, das nichts kostet und so viel leistet. **dkb.de**

DKB
Das kann Bank

Spenden ist einfach.

Wir erfüllen soziale und gemeinnützige Träume - in der Heimat, für die Heimat.

Machen Sie mit!
Wir spenden - Sie entscheiden an wen.

www.heimat-traeume.de

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

SPIELPLAN 2020/2021

HUK-COBURG arena

TAG	DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
Donnerstag	01.10.2020	19:00	TBV Lemgo Lippe	HSC 2000 Coburg	33:26
Dienstag	06.10.2020	19:00	HSC 2000 Coburg	SC DHfK Leipzig	22:29
Donnerstag	08.10.2020	19:00	TSV Hannover-Burgdorf	HSC 2000 Coburg	27:23
Sonntag	18.10.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	HSG Nordhorn-Lingen	26:29
Sonntag	25.10.2020	16:00	SG Flensburg-Handewitt	HSC 2000 Coburg	32:22
Sonntag	01.11.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	SC Magdeburg	26:28
Donnerstag	12.11.2020	19:00	HSG Wetzlar	HSC 2000 Coburg	31:22
Donnerstag	25.02.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	TSV GWD Minden	24:28
Samstag	21.11.2020	20:30	THW Kiel	HSC 2000 Coburg	41:26
Sonntag	29.11.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	Füchse Berlin	32:25
Donnerstag	03.12.2020	19:00	Bergischer HC	HSC 2000 Coburg	28:24
Donnerstag	10.12.2020	19:00	MT Melsungen	HSC 2000 Coburg	27:32
Mittwoch	16.12.2020	18:00	HSC 2000 Coburg	FRISCH AUF! Göppingen	21:29
Samstag	19.12.2020	20:30	TuSEM Essen	HSC 2000 Coburg	29:27
Dienstag	22.12.2020	18:00	HSC 2000 Coburg	Eulen Ludwigshafen	23:23
Sonntag	27.12.2020	17:00	Rhein-Neckar Löwen	HSC 2000 Coburg	39:24
Samstag	06.02.2021	20:30	HSC 2000 Coburg	TVB Stuttgart	23:29
Donnerstag	11.02.2021	19:00	HBW Balingen-Weilstetten	HSC 2000 Coburg	34:26
Donnerstag	18.02.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	HC Erlangen	27:26
Sonntag	07.03.2021	16:00	SC Magdeburg	HSC 2000 Coburg	43:22
Mittwoch	17.03.2021	18:00	HSC 2000 Coburg	THW Kiel	32:37
Sonntag	21.03.2021	16:00	TSV GWD Minden	HSC 2000 Coburg	30:21
Donnerstag	25.03.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	HSG Wetzlar	30:30
Samstag	03.04.2021	20:30	Eulen Ludwigshafen	HSC 2000 Coburg	22:19
Sonntag	11.04.2021	16:00	HSC 2000 Coburg	Rhein-Neckar Löwen	28:31
Sonntag	13.06.2021	16:00	HSC 2000 Coburg	TBV Lemgo Lippe	23:27
Sonntag	06.06.2021	16:00	Füchse Berlin	HSC 2000 Coburg	32:20
Mittwoch	05.05.2021	18:00	HSC 2000 Coburg	TSV Hannover-Burgdorf	26:33
Samstag	08.05.2021	18:30	HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg	28:26
Sonntag	16.05.2021	18:30	HSC 2000 Coburg	SG Flensburg-Handewitt	25:29
Mittwoch	26.05.2021	19:00	TVB Stuttgart	HSC 2000 Coburg	28:26
Sonntag	30.05.2021	16:00	HSC 2000 Coburg	MT Melsungen	25:30
Mittwoch	02.06.2021	19:00	HC Erlangen	HSC 2000 Coburg	33:28
Donnerstag	10.06.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	HBW Balingen-Weilstetten	27:27
Mittwoch	16.06.2021	19:00	SC DHfK Leipzig	HSC 2000 Coburg	35:29
Samstag	19.06.2021	20:30	HSC 2000 Coburg	Bergischer HC	24:27
Donnerstag	24.06.2021	19:00	FRISCH AUF! Göppingen	HSC 2000 Coburg	0:0
Sonntag	27.07.2021	13:00	HSC 2000 Coburg	TuSEM Essen	0:0

HUK-COBURG Aus Tradition günstig · RÖSLER finding a better way ... · VitaDROM · BID Inkasso · GAGASSER · DIETZ We form success · schumacher · INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN · LENNERTS & PARTNER · SUC Und mehr. · wöhner ALLES MIT SPANNUNG · Coburger Tageblatt · MARKATUS · KSK · Sparkasse Coburg - Lichtenfels · WALDRICH COBURG · Leikeim · Bauer · erima · DB Regio Bayern

GEMEINSAM DIE MISSION

1. LIGA

MEISTER'n

BID Unternehmensgruppe
Risiko- und Forderungsmanagement

BID - EIN STARKER PARTNER

www.bid-coburg.de

BID Bayerischer Inkasso Dienst
CRIF BÜRGEL
ProCash Collection Services
Profaktura Auslandsinkasso

AKTUELLE TABELLE

der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga

PL.	TEAM	SP.	G.	U.	V.	TORE	DIFFERENZ	PUNKTE
1	THW Kiel	36/38	32	1	3	1154:951	+203	65:7
2	SG Flensburg-Handewitt	36/38	30	4	2	1110:946	+164	64:8
3	SC Magdeburg	36/38	25	2	9	1097:954	+143	52:20
4	Füchse Berlin	36/38	23	2	11	1029:944	+85	48:24
5	Rhein-Neckar Löwen	36/38	22	3	11	1058:975	+83	47:25
6	SC DHfK Leipzig	36/38	18	4	14	965:967	-2	40:32
7	MT Melsungen	35/38	19	1	15	980:977	+3	39:31
8	TBV Lemgo Lippe	35/38	17	5	13	965:965	0	39:31
9	FRISCH AUF! Göppingen	36/38	16	6	14	991:992	-1	38:34
10	HSG Wetzlar	36/38	17	4	15	1023:982	+41	38:34
11	Bergischer HC	36/38	16	3	17	980:959	+21	35:37
12	TSV Hannover-Burgdorf	35/38	13	6	16	944:953	-9	32:38
13	HC Erlangen	36/38	14	4	18	981:994	-13	32:40
14	TVB Stuttgart	36/38	13	3	20	962:1019	-57	29:43
15	HBW Balingen-Weilstetten	36/38	12	3	21	967:1036	-69	27:45
16	TSV GWD Minden	35/38	10	6	19	916:975	-59	26:44
17	Eulen Ludwigshafen	36/38	10	4	22	878:967	-89	24:48
18	HSG Nordhorn-Lingen	36/38	7	3	26	913:1057	-144	17:55
19	TuSEM Essen	36/38	6	1	29	958:1078	-120	13:59
20	**HSC 2000 Coburg**	**36/38**	**4**	**3**	**29**	**908:1088**	**-180**	**11:61**

Stand 22.06.2021 wegen Redaktionsschluss

TALENTENTWICKLUNG

WIR ÜBERNEHMEN DIE TRAGENDE ROLLE

INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN

So wie der HSC investieren auch wir sehr viel in die Weiterentwicklung unserer Talente, um dauerhaft unsere Spitzenleistung halten zu können. Deshalb kümmern wir uns frühzeitig um die nächste Generation und sind immer auf der Suche nach motivierten Nachwuchs-Talenten:

www.ig-knoernschild.de/karriere/stellenanzeigen

Wir sind Ihr kompetenter Partner für:

» Bauplanung Gewerbebau » Tragwerksplanung
» Bauen im Bestand » Arbeitssicherheit
» Bauphysik » Brandschutz

Ernstplatz 8 • 96450 Coburg • 09561 8842 - 0 • zentrale@ig-knoernschild.de • www.ig-knoernschild.de

ENTWERFEN I BERECHNEN I PLANEN I ÜBERWACHEN I BEGUTACHTEN

DIE 1. HANDBALL-BUNDESLIGA IM ÜBERBLICK

	Rhein-Neckar Löwen	SG Flensburg-Handewitt	Bergischer HC	SC DHfK Leipzig	HSG Wetzlar	SC Magdeburg	TBV Lemgo Lippe	TSV Hannover-Burgdorf	THW Kiel	TVB Stuttgart	MT Melsungen	Füchse Berlin	FRISCH AUF! Göppingen	HC Erlangen	TuSEM Essen	HBW Balingen-Weilstetten	TSV GWD Minden	Eulen Ludwigshafen	HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg
Rhein-Neckar Löwen		31:31	20:29	23:28	37:24	22:27	26:18	33:28	27.06.2021	30:20	31:22	24:27	31:32	26:30	33:27	36:27	29:27	31:27	30:26	39:24
SG Flensburg-Handewitt	26:26		29:22	29:23	32:24	33:30	27:27	28:24	31:28	34:30	36:20	29:33	30:23	33:23	35:28	27.06.2021	29:24	35:29	33:26	32:22
Bergischer HC	26:28	25:30		29:30	20:22	21:25	33:26	27:23	27:32	23.06.2021	23:25	29:31	29:28	29:25	35:29	30:22	25:24	28:19	25:25	28:24
SC DHfK Leipzig	26:33	24:29	27:25		32:28	33:29	32:32	29:26	26:33	23:25	29:33	24:24	22:25	30:25	26:23	26:18	24:21	27:19	23.06.2021	35:29
HSG Wetzlar	34:32	27:29	30:22	29:26		24:24	21:27	26:24	31:22	30:25	25:33	29:27	31:32	28:28	26:30	36:26	27.06.2021	29:11	15.5.2021	31:22
SC Magdeburg	31:33	29:32	27:31	33:34	23.06.2020		30:28	33:25	34:33	29:30	31:27	29:24	28:22	36:26	34:28	26:28	29:28	37:29	28:20	43:22
TBV Lemgo Lippe	28:34	22:33	31:23	28:23	28:27	27.06.2021		24:26	25:30	35:29	28:30	23:29	26:26	24:23	31:23	26:32	29:27	24:22	36:29	33:26
TSV Hannover-Burgdorf	36:30	26:33	30:30	27.06.2021	25:24	27:29	31:23		29:35	23:23	31:23	27:27	31:25	27:26	30:26	31:25	26:25	25:28	31:22	27:23
THW Kiel	32:23	29:21	33:30	31:31	23:19	24:24	23.06.2020	34:31		33:28	29:28	32:26	31:23	36:30	37:25	38:34	41:26	29:19	32:22	41:26
TVB Stuttgart	32:28	30:32	26:30	30:24	24:31	22:32	26.26	31:26	27:34		27.06.2021	25:28	28:26	25:27	31:23	27:23	30:26	26:29	36:24	23:29
MT Melsungen	25:26	30:32	32:31	31:28	30:28	24:27	27:21	20:28	26:32	28:30		23.06.2021	31:23	31:29	35:31	24:25	24:24	25:23	33:28	27:32
Füchse Berlin	23:29	29:33	27.06.2021	27:28	35:28	22:32	30:24	31:27	26:28	31:25	32:20		34:27	30:22	30:23	36:30	28:25	28:21	29:25	32:20
FRISCH AUF! Göppingen	34:32	28:28	26:26	30:33	33:30	21:29	28:28	31:24	28:31	27:17	23:30	25:24		27:27	35:27	28:23	33:29	24:22	26:26	23.06.2021
HC Erlangen	20:26	23.06.2021	20:25	30:22	28:36	30:28	31:25	21:21	25:31	34:25	31:21	30:27	31:28		29:24	32:34	21:21	19:24	35:29	33:28
TuSEM Essen	23.06.2021	28:29	22:32	24:26	29:36	26:31	37:39	26:26	27:31	27:20	28:35	23:24	28:32	20:26		33:27	29:20	27:29	26:33	29:27
HBW Balingen-Weilstetten	32:30	25:32	27:25	20:20	30:28	26:39	25:26	23.06.2021	22:33	28:30	23:25	19:28	30:31	24:29	31:28		29:29	26:27	35:24	34:26
TSV GWD Minden	26:26	28:29	29:36	23:20	24:29	25:35	28:23	28:27	30:35	27:27	30:30	31:26	24:23	30:29	30:29	20:27		23.06.2021	27:27	30:21
Eulen Ludwigshafen	24:26	20:29	28:22	27:27	27:27	22:28	24:25	27:27	20:29	28:24	27:30	23:34	27.06.2021	26:30	25:26	27:22	30:24		26:28	22:19
HSG Nordhorn-Lingen	24:29	28:38	26:31	24:28	29:30	26:33	25:32	20:22	29:35	26:29	21:29	20:25	20:29	27.06.2021	22:19	29:27	20:22	27:24		28:26
HSC 2000 Coburg	28:31	25:29	24:27	22:29	30:30	26:28	23:27	26:33	32:37	28:26	25:30	25:32	21:29	27:26	27.06.2021	27:27	24:28	23:23	26:29	

Stand 22.06.2021 wegen Redaktionsschluss

KREUZTABELLE

SAGASSER

GETRÄNKEFACHHANDEL

Erfrischt ins Spiel ... wir wünschen dem HSC viel Erfolg!

afri cola

RHÖN SPRUDEL SEIT 1781

Bluna

SCAVI & RAY PROSECCO

SAGASSER-Vertriebs GmbH
Gärtnersleite 5 · 96450 Coburg
+49 9561 6490-0 · info@sagasser.de · www.sagasser.de

DIE DATEN ZUM LETZTEN SPIEL

HSC 2000 Coburg – Bergischer HC
Tracking mit Hilfe der KINEXON-Daten

Laufdistanz (Team)

Im Spiel gegen den Bergischer HC haben wir zusammen 30,21 km zurückgelegt.

Spielzeit

51,04 Min.
Pouya

48,58 Min.
Miloš Grozdanić

48,55 Min.
Florian Billek

Laufdistanz

4,17 km
Pouya

3,75 km
Miloš Grozdanić

3,73 km
Florian Billek

max. Laufgeschwindigkeit

30,17 km/h
Florian Billek

28,15 km/h
Pouya

27,94 km/h
Felix Sproß

Bilder von Svenja Stache

printlive

drucken werbung wohnen kunst

printlive e.K.
Glender Weg 10
96486 Lautertal
Fon: 0 95 61/35 76 999
Fax: 0 95 61/35 26 147
Mail: info@printlive.de
www.printlive.de

Digitaler Großformatdruck
Beschriftungen,Wandtattoos,
Glasdekorfolien, Leuchtrahmen,
Fussbodenfolien, Tapeten, Plakate,
Küchenrückwände, Messesysteme,
Werbebanner, Fahnen, Akustikbilder,
Werbepylonen, Firmenschilder, uvm.

CERTIFIED PRINTER DIGI GRAPHIE by Epson

Fine-Art-Prints
EPSON-zertifizierte Kunstdrucke, Leinwandbilder, Reproduktion- und Scanservice, Bildoptimierung, Pixel- und Farbretuschen etc.

UNSER TEAM UND SEINE PARTNER

JAN KULHÁNEK | 1

POSITION	TW
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	26.05.1981
NATIONALITÄT	CZE

präsentiert von LENNERTS & PARTNER GmbH

MAX PRELLER | 2

POSITION	LA, RM
GEWICHT	80 KG
GRÖSSE	1,89 M
GEBURTSTAG	27.07.2000
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von SÜC Und mehr.

POUYA NOROUZINEZHAD | 7

POSITION	RM
GEWICHT	88 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	23.06.1994
NATIONALITÄT	IRN

präsentiert von WIFÖG COBURG

FELIX SPROSS | 8

POSITION	LA
GEWICHT	81 KG
GRÖSSE	1,83 M
GEBURTSTAG	23.03.1997
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von

DOMINIC KELM | 9

POSITION	KM
GEWICHT	95 KG
GRÖSSE	1,86 M
GEBURTSTAG	19.01.1988
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von KESSEL

KONSTANTIN POLTRUM | 12

POSITION	TW
GEWICHT	88 KG
GRÖSSE	1,95 M
GEBURTSTAG	20.02.1994
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von geyer sehen und hören

DRAŠKO NENADIĆ | 15

POSITION	RL
GEWICHT	102 KG
GRÖSSE	2,02 M
GEBURTSTAG	15.02.1990
NATIONALITÄT	SRB

FLORIAN BILLEK | 21

POSITION	RA
GEWICHT	85 KG
GRÖSSE	1,87 M
GEBURTSTAG	16.07.1988
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von HÖRGERÄTE GEUTER

JAKOB KNAUER | 25

POSITION	RR
GEWICHT	90 KG
GRÖSSE	1,93 M
GEBURTSTAG	11.03.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von ACK

PONTUS ZETTERMAN | 27

POSITION	RR
GEWICHT	94 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	11.01.1994
NATIONALITÄT	SWE

präsentiert von SIG Und mehr.

FABIAN APFEL | 28

POSITION	TW
GEWICHT	80 KG
GRÖSSE	1,84 M
GEBURTSTAG	28.01.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von RAMSTER

TOBIAS VARVNE | 34

POSITION	RM
GEWICHT	92 KG
GRÖSSE	1,90 M
GEBURTSTAG	18.01.1987
NATIONALITÄT	SWE

präsentiert von GELDER SORG

PAUL SCHIKORA | 44

POSITION	RA
GEWICHT	82 KG
GRÖSSE	1,84 M
GEBURTSTAG	03.05.2000
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von HAAS Orthopädietechnik

JUSTIN KURCH | 52

POSITION	KM
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,98 M
GEBURTSTAG	20.04.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von INGENIEURGRUPPE KNORNSCHILD & KOLLEGEN

ŠTĚPÁN ZEMAN | 66

POSITION	KM
GEWICHT	115 KG
GRÖSSE	2,02 M
GEBURTSTAG	09.05.1997
NATIONALITÄT	CZW

präsentiert von HEIN LANGGUTH

ANDREAS SCHRÖDER | 71

POSITION	RL
GEWICHT	103 KG
GRÖSSE	1,95 M
GEBURTSTAG	26.08.1991
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von Bauer

CHRISTOPH NEUHOLD | 94

POSITION	RL
GEWICHT	100 KG
GRÖSSE	1,94 M
GEBURTSTAG	27.04.1994
NATIONALITÄT	AUT

präsentiert von NEMMERT HAUSTECHNIK

ALOIS MRÁZ

POSITION	TRAINER
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,96 M
GEBURTSTAG	08.09.1978
NATIONALITÄT	CZE

präsentiert von wöhner ALLES MIT SPANNUNG

DANKESCHÖN UND ALLES GUTE FÜR DIE ZUKUNFT

Von Gerd Nußpickel

Heute steht das letzte Heimspiel der Saison 2020/2021 auf dem Programm und wie immer heißt es dann auch „Abschied nehmen“ von Akteuren, die künftig nicht mehr im HSC-Trikot auflaufen werden. Glücklicherweise erlauben es die Umstände, dass diesmal – im Gegensatz zum Vorjahr – zumindest die treusten HSC-Anhänger hier in der HUK-COBURG arena mit dabei sein können.

Allein die Zahl der Verabschiedungen macht deutlich, dass die Bundesliga-Mannschaft vor einem größeren Umbruch steht. Insgesamt sieben Spieler stellen sich künftig neuen sportlichen Herausforderungen. Mit einigen von ihnen wird es bereits in der kommenden Saison ein Wiedersehen geben.

Ihnen allen gilt unser Dank für ihren Einsatz im Trikot des HSC 2000 Coburg in den vergangenen Monaten und Jahren. Auf Wiedersehen Felix, Pontus, Konstantin, Christoph, Štepán, Pouya und Paul. Vielen Dank und alles Gute für eure Zukunft!

#7 POUYA NOROUZI NEZHAD

Aufgewachsen in der iranischen Hauptstadt Teheran wurde Pouya Norouzi Nezhad als 11- jähriger bei einem Sichtungstest in der Schule für den Handball entdeckt. Mit 15 spielte er bereits in der Jugend-Nationalmannschaft, mit 18 debütierte der Rückraumspieler schließlich in der A-Nationalmannschaft. Pouya Norouzi Nezhad stand auch im Kader, als sich der Iran 2015 das bislang einzige Mal für eine Weltmeisterschafts-Endrunde qualifizieren konnte. Zu jener Zeit spielte er noch in seiner Heimat bei Magnesium Ferdows. Seine erste Auslandsstation führte ihn 2017 bereits nach Deutschland, wo er einige Wochen beim Bergischen HC aushalf. Nach dessen Abstieg aus der 1. Bundesliga wechselte der quirlige Spielmacher im Sommer 2017 zum Schweizer Champions League-Teilnehmer Kadetten Schaffhausen. Doch bereits ein Jahr später holte ihn der VfL Gummersbach zurück in die „stärkste Liga der Welt". Beim VfL avancierte der Iraner zwar umgehend zum Führungsspieler und Torjäger, konnte am Ende aber den erstmaligen Abstieg des Bundesliga-Dinos auch nicht verhindern. Ein von beiden Seiten angestrebter Verbleib in Gummersbach scheiterte an den Visa-Regularien für Nicht-EU-Bürger. So führte der Weg des Rückraum-Allrounders zunächst zum schwedischen Erstligisten IK Sävehof, von wo aus er dann im Februar 2020 wieder nach Deutschland zurückkehrte; zunächst zu FRISCH AUF! Göppingen und in dieser Saison im Trikot des HSC 2000 Coburg. 30 Spiele und 65 Tore stehen für den Iraner insgesamt zu Buche. Wohin ihn seine sportliche Reise nach dieser Saison führen wird, ist gegenwärtig noch offen. „Pouya hat uns vor allem in den letzten Spielen der Saison gezeigt, was er mit seinen großen individuellen Stärken für unser Team bewegen kann. Ganz wichtig für uns war auch, dass er sich trotz seiner lange andauernden Schulterbeschwerden auch in der Vorrunde immer in den Dienst der Mannschaft gestellt hat. Ich wünsche ihm, dass sich seine sportlichen Ziele erfüllen und er bald eine neue sportliche Herausforderung in Liga 1 finden kann." (Jan Gorr)

BILD:SVENJA STACHE

#8 FELIX SPROSS

Zum Handball war „Sprossi“ durch seinen Vater Joachim gekommen. Dieser war in den achtziger und neunziger Jahren ein bekannter Handballer in Deutschland. Für Bayer Dormagen, GWD Minden und den TuS Nettelstedt absolvierte er insgesamt 110 Erstligaspiele und wurde 1997 mit dem TuS sogar Europapokalsieger. „Deshalb wollte ich ihm nacheifern und habe mit vier Jahren angefangen, ein bisschen den Ball aufs Tor zu werfen.“ Nach einigen Stationen in Deutschland und der Schweiz wagte Felix Sproß mit 15 den nächsten Schritt und wechselte an die Handball-Akademie des TV Großwallstadt. Mit der B-Jugend der Akademie erreichte er 2014 die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft. Später lief der Youngster noch regelmäßig für den TVG in der A-Jugend-Bundesliga und in der 1. Mannschaft auf. 2016 entschied er sich dann trotz zahlreicher Angebote auch aus der 2. Bundesliga zunächst erst einmal für einen Wechsel zum benachbarten Drittligisten TV Kirchzell. „Ich wollte einfach spielen, spielen, spielen.“ Nur ein Jahr später führte sein Weg dann doch in Liga 2 zum HSC 2000 Coburg. Insgesamt stehen für den 24jährigen 131 Spiele und 239 Tore im HSC-Trikot zu Buche. Parallel zu seiner Handball – Karriere hat „Sprossi“ auch ein Bachelor-Studium der Kommunikation und Dokumentation abgeschlossen und inzwischen ein Psychologie-Studium aufgenommen. Sein sportlicher Weg wird ihn nach dieser Saison nach Schweden führen, wo er künftig für den Erstligisten Ystads IF aufläuft. „Felix hat bei uns als gelernter Rückraumspieler seine „Umschulung“ zu einem Linksaußen auf wirklich gutem Niveau erfolgreich praktiziert und damit seine Vielseitigkeit unter Beweis gestellt. Er ist ein absolut positiver Typ und hat in seiner Zeit in Coburg viele wertvolle Erfahrungen sammeln können. Für sein neues Abenteuer in Schweden drücke ich ihm fest die Daumen und wünsche ihm vor auch persönlich alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.“ (Jan Gorr)

BILD:SVENJA STACHE

Wieder im grünen Bereich sein.

Mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen.
Ein Tag, beliebig viele Fahrten, mit bis zu fünf Personen.
Und für 6 Euro mehr pro Person bis nach Leipzig,
mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen + Leipzig.
Bitte beachten Sie die aktuellen Vorgaben zum Tragen
der Mund-Nase-Bedeckung.
Weitere Informationen auf **bahn.de/bayern**

Wir fahren für das Bahnland Bayern *Zeit für Dich*

Regio Bayern

#12 KONSTANTIN POLTRUM

Konstantin Poltrum begann in der E-Jugend der HSG Mörlen mit dem Handball und wechselte 2009 zum TV Hüttenberg. Zwei Jahre später wurde der Torhüter mit der B-Jugend des TVH Deutscher Vizemeister. Schon kurz darauf folgten die ersten Einladungen zur Jugend-Nationalmannschaft. Im Laufe der kommenden Jahre absolvierte „Konsti" insgesamt 27 Jugend- sowie 10 Junioren-Länderspiele. Sein größter sportlicher Erfolg dabei war zweifellos der Gewinn der Bronzemedaille mit der deutschen Auswahl bei der U19-WM 2013 in Ungarn. 2015 wechselte der angehende Lehrer für Mathematik und Biologie dann an den Bodensee zur HSG Konstanz, mit der ihm nur ein Jahr später der Aufstieg in die 2. Bundesliga gelang. Seit dem Sommer 2018 trägt der inzwischen 27jährige Keeper nun das Trikot des HSC 2000 Coburg und hat seither 91 Spiele für die Gelb-Schwarzen absolviert. Durch seine Leistungen, aber auch sein stets offenes und sympathisches Auftreten ist „Konsti" längst zu einem Publikumsliebling der Coburger Fans geworden. Und die Chancen stehen gut, dass er seine guten Auftritte in der „stärksten Liga der Welt" am Ende noch mit dem (inoffiziellen) Titel als „bester Siebenmeterkiller der Liga" krönen kann. Nach reiflichen Überlegungen hat sich Konstantin Poltrum auch aus privaten Gründen schließlich für einen Wechsel zum Zweitligisten SG BBM Bietigheim entschieden, so dass es in der kommenden Saison auf jeden Fall ein Wiedersehen geben wird. „Konsti hat mit Jan und Fabi zusammen unser verlässliches TW-Trio gebildet. Auch wenn er sich am Anfang gerne mehr Spielzeit hinter Jan Kulhanek gewünscht hätte, so hat er sich durch gute Trainingsarbeit immer mehr Einsätze erarbeitet und auch in der 1. Liga gezeigt, was er zu leisten im Stande ist. Ihm und seiner Frau Sarah wünsche ich alles Gute für die Zukunft und eine weiterhin so positive Entwicklung." (Jan Gorr)

BILD:SVENJA STACHE

#19 PAUL DREYER

Der 19jährige Torhüter wurde erst im Februar vom HSC 2000 Coburg nach der aus gesundheitlichen Gründen notwendig gewordenen Zwangspause von Fabian Apfel nachverpflichtet und bis zum Saisonende vom Neusser HV ausgeliehen. Dorthin wird der junge Keeper auch wieder zurückkehren. „Mein Ziel ist es, mich als Führungsspieler und zuverlässiger Torwart zu festigen. Für mich ist dafür die 4. Liga perfekt nächstes Jahr. Ich kriege viel Spielzeit und viel Verantwortung." Mit dem Handball begonnen hatte Paul, dessen Vater ebenfalls Handballer war, bereits im Alter von fünf Jahren. Im Laufe der Jahre spielte er für den TV Jahn Bockum, ART Düsseldorf, die HSG Neuss/Düsseldorf und die HSG Krefeld. „Wir waren sehr froh, dass Paul uns in der Situation um die Sportpause von Fabian Apfel mit seinem Engagement bei uns ausgeholfen und damit die wichtige Position im Tor abgesichert hat. Paul ist sehr talentiert und konnte in dieser Phase auch für ihn wertvolle Erfahrungen sammeln, die er sicher in der neuen Saison bei seinem alten und neuen Verein in Neuss einbringen wird." (Jan Gorr)

BILD:SVENJA STACHE

#27 PONTUS ZETTERMAN

Pontus Zetterman kam 2018 nach Coburg, bestritt 94 Spiele für den Verein, erzielte dabei 289 Tore und war in der gesamten Zeit ein Muster an Zuverlässigkeit und Professionalität, wie auch HSC-Geschäftsführer Jan Gorr bestätigt: „Pontus hat ein extrem schwieriges Jahr hinter sich. Durch den Ausfall von Jakob war er einen Großteil der Saison auf sich alleine gestellt, hat aber auf die Zähne gebissen und sich in den Dienst der Mannschaft gestellt. Mir imponiert sein tolles Auge für die Spielsituation und damit hat er uns viele wichtige Impulse gegeben." Der sympathische Schwede hatte einst beim Bjurslätts IF, unweit seiner Geburtsstadt Göteborg, mit dem Handball begonnen. Als 15jähriger wechselte der Linkshänder zum Traditionsverein Redbergslids IK, wo er dann bald auch in der 1. Schwedischen Liga debütierte. Schnell geriet Pontus Zetterman auch in den Fokus der Auswahltrainer. Mit der schwedischen U18-Auswahl wurde der Rückraumspieler 2012 Vize-Europameister und durfte sich zudem über die Wahl zum „Wertvollsten Spieler des Turniers" freuen. Zwei Jahre später erreichte er mit der U20-Nationalmannschaft Schwedens erneut das EM-Finale. Im Januar 2016 wechselte Pontus Zetterman dann vom HK Drott Halmstad nach Deutschland zum TuS N-Lübbecke und 2018 schließlich zum HSC 2000 Coburg. Nach dieser Spielzeit wird der frischgebackene Familienvater zum Schweizer Erstligisten BSV Bern Muri wechseln.

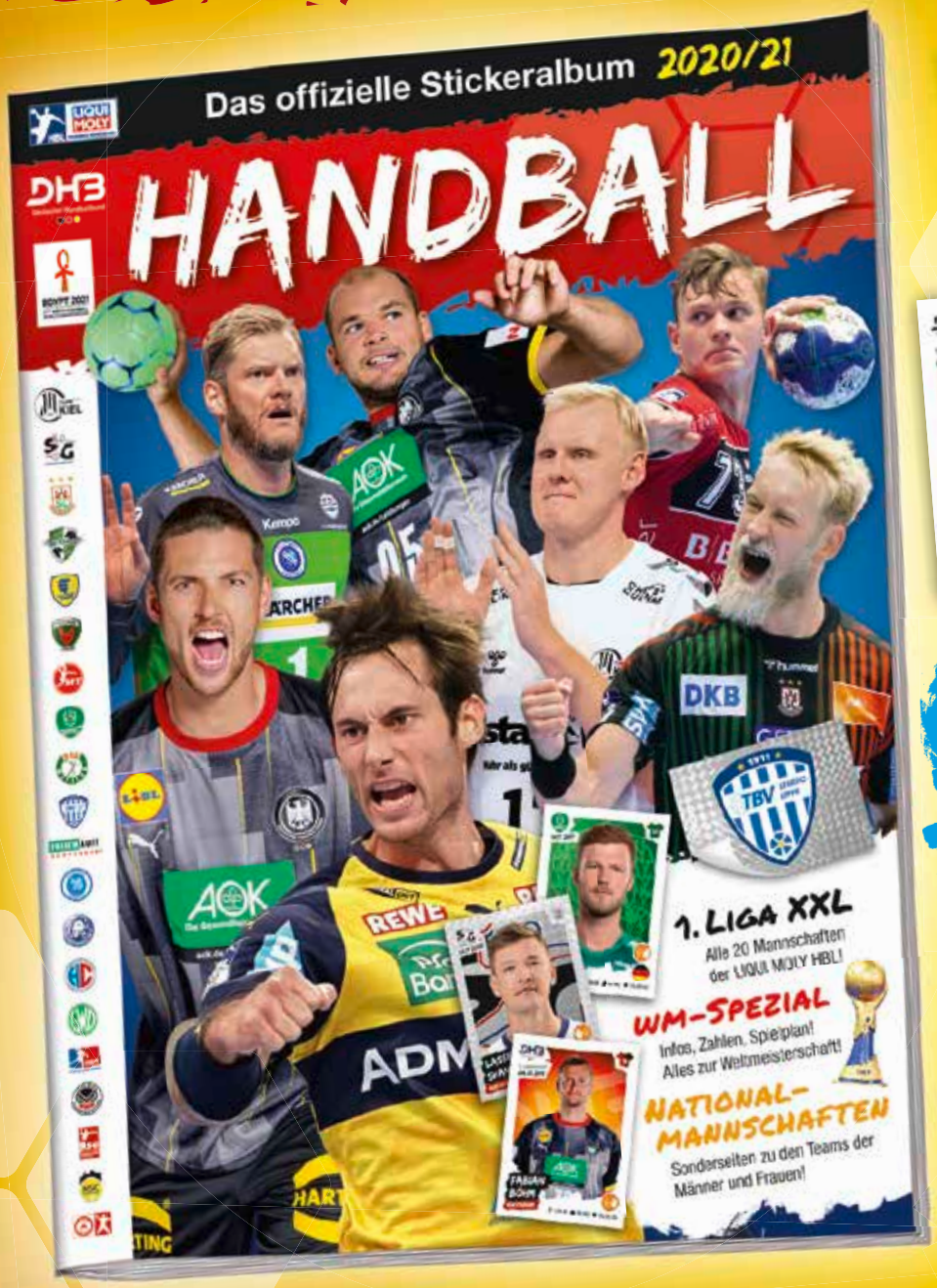
BILD:SVENJA STACHE

DHB
Deutscher Handballbund

NEU: DIE OFFIZIELLE

HANDBALL SAMMELSERIE 2020/21

Sticker zur LIQUI MOLY HBL & den deutschen Handball-Nationalmannschaften



NEU UND EXKLUSIV
1 Trading Card in jedem Päckchen

Sonderseiten zu den NATIONAL-MANNSCHAFTEN

WM-SPEZIAL mit Spielplan

JETZT IM HANDEL

und im Online-Shop unter **www.blue-ocean-shop.de**

Blue Ocean Sports

VICTUS

Mehr Infos unter **www.handballmeister.de** und **www.blue-ocean.de/handball**

facebook.com/BOEAG

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig
RÖSLER
finding a better way ...
VitaDROM
VIT UP YOUR LIFE
BID Inkasso
SAGA
GETRÄNKE
SÜC
Energie
Und mehr.
wöhner
ALLES MIT SPANNUNG
Coburger Tageblatt
MARKATUS
ISK
Menschlich. Fair. Regional.
Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

HSC 2000 COBURG 20/21

ASSER
DIETZ
We form success
schumacher
INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN
LENNERTS
& PARTNER GmbH
WALDRICH COBURG
Leikeim
Bauer
erima
DB
Regio Bayern

#66 ŠTĚPÁN ZEMAN

„Ich komme aus einer kleinen Stadt, wo Handball der Sport Nummer 1 ist und jeder mindestens einmal im Leben Handball gespielt hat.“ Zwar hatte Štepán Zeman damals auch andere Sportarten wie Eishockey und Kickboxen ausprobiert, ist aber letztlich doch beim Handball geblieben. 2016 gab er dann für den HC Zubri sein Debüt in der 1. Tschechischen Liga, wo damals auch der ehemalige HSC-Akteur Tomas Riha sein Teamkollege und Mentor war. In seinem Heimatverein avancierte der Youngster sehr schnell zum Stammspieler und Leistungsträger. Und so dauerte es auch nicht lange, bis die Auswahltrainer auf Stepan aufmerksam wurden. Am 27. Oktober 2017 gab der damals 20jährige in Podgonica beim 28:26-Sieg gegen Montenegro dann schließlich sein Debüt in der tschechischen Nationalmannschaft. Und Štepán Zeman wusste zu überzeugen und gehörte nur wenige Wochen später auch zum tschechischen Kader bei der EM 2018 in Kroatien. Ein Jahr später wagte der Kreisläufer dann den nächsten Schritt. „Ich wusste, dass ich ins Ausland gehen musste, wenn ich professionell Handball spielen wollte.“ Und es gelang den Verantwortlichen des HSC 2000 Coburg, den jungen Nationalspieler von einem Wechsel nach Oberfranken zu überzeugen. Für die Vestestädter hat er seither 57 Spiele absolviert und 134 Tore erzielt. Ab der kommenden Saison wird der ehrgeizige Tscheche dann ein neues Kapitel in seiner Handball-Karriere aufschlagen und zum „großen“ VfL Gummersbach wechseln. Nicht nur Geschäftsführer Jan Gorr hätte den 24jährige gerne weiter in Coburg gesehen. „Mit Štepán verlässt uns ein in Angriff und Abwehr gleichermaßen wertvoller Mann, der sich nach seinem Wechsel nach Coburg unglaublich schnell integriert und auch die deutsche Sprache nahezu perfekt erlernt hat. Wir wünschen ihm für seine weitere Karriere viel Erfolg und werden uns sicher in dem einen oder anderen Spiel auch wiedersehen.“

BILD:SVENJA STACHE

Daheim mit Leikeim.

Was ist Daheim? Ein Ort? Ein Gefühl? Für uns bei Leikeim ist es vor allem ein Geschmack. Denn jeder, der einen Schluck aus unseren Bügelflaschen nimmt, erlebt es: das einzigartige Daheim-Gefühl. Denn wir wissen, wie ein Bier aus Franken schmecken muss und sind daher stolz, sagen zu können: So schmeckt daheim.

www.leikeim.de

Leikeim

So schmeckt daheim.

#94 CHRISTOPH NEUHOLD

Christoph Neuhold hatte bereits als Fünfjähriger beim einheimischen ATV Trofaiach mit dem Handballsport begonnen. Mit seinem Heimatverein spielte er dann einige Jahre in der zweithöchsten österreichischen Liga und wechselte 2013 zum Erstligisten Moser Medical UHK Krems. Dort erzielte er in den folgenden drei Spielzeiten insgesamt 294 Tore und spielte sich so auch recht schnell in den Fokus der Nationalmannschaft. Am 4. November 2015 gab er schließlich sein Länderspiel-Debüt. Inzwischen gehört der Rückraumspieler fest zum Kader der österreichischen Nationalmannschaft, für die er bislang 42 Spiele bestritt und dabei 19 Tore erzielte. Höhepunkte bislang waren zweifellos die Teilnahme an der EM-Endrunde im Januar 2018 und bei der jüngsten WM im Januar 2021 in Ägypten. Im Sommer 2016 war „Chrissi“ nach Deutschland zum ASV Hamm-Westfalen gewechselt, zwei Jahre später schließlich zum HSC 2000 Coburg. Für die Vestestädter war der Rückraumspieler 76mal im Einsatz und erzielte dabei 137 Tore. Ab der kommenden Saison stellt er sich beim ambitionierten Zweitligisten HC Elbflorenz Dresden einer neuen Herausforderung. „Chrisi hat mit uns zusammen eine sehr erfolgreiche Zeit verlebt. Mir persönlich haben seine überaus positive Art und sein Ehrgeiz immer imponiert. Nach seiner Rückenverletzung hat er sich mit viel Fleiß zurückgekämpft. Ich wünsche ihm bei seinem neuen Club und auch für seine Karriere in der österreichischen Nationalmannschaft alles Gute.“ (Jan Gorr)

BILD:SVENJA STACHE

DANKE FANS FÜR EURE TOLLE UNTERSTÜTZUNG!

Liebe Fans,

die Saison 2020/2021 liegt in den letzten Zügen. Eine Saison und eine Zeit, wie sie die ganze Welt und damit auch der Handballsport noch nie erlebt hat. Für uns war es eine harte und lange Saison, die mit dem Abstieg in die 2. Liga endet. Schwermütig müssen wir uns eingestehen: es hat leider nicht gereicht. Wir haben es im Verlauf dieser Saison zu selten geschafft unsere volle mannschaftliche Qualität auf die Platte zu bringen und unser Potenzial auszuschöpfen. Das ist bitter und frustrierend, denn diesen Vorwurf müssen wir uns selber machen. Daran arbeiten wir und werden, neben anderen Dingen, auch die Pause dazu nutzen, um eine intensive Analyse vorzunehmen und uns selbst kritisch zu hinterfragen. Wir haben aber auch gesehen:

Wir brauchen euch!

Gerade, wenn wir als Außenseiter in die Partie gehen, wenn es nicht so läuft oder uns die Kräfte verlassen, peitscht ihr uns nach vorne. Ihr gebt uns Kraft und wir können eure Unterstützung gar nicht hoch genug einschätzen. Die letzten drei Heimspiele haben uns das wieder eindrucksvoll unter Beweis gestellt! Ein solches Publikum wünscht sich jeder Sportler! Danke also für eure Solidarität, für eure Unterstützung, für eure Euphorie und euer Vertrauen! Nicht nur bei den Heimspielen vor Publikum, sondern für die ganze Saison, für die ganzen Jahre. Wir können das alles gar nicht hoch genug wertschätzen!

Wir werden nochmal alles in die Waagschale werfen, um den 19. Tabellenplatz zu erreichen und gemeinsam mit euch das letzte Heimspiel zu gewinnen.

Eure 1. Mannschaft des HSC 2000 Coburg

BILD:SVENJA STACHE

TUSEM ESSEN

Der Kader

Foto: Reinst Worm

NR.	POS.	VORNAME	NACHNAME	GEBURSTAG	NAT.	GRÖSSE	SEIT	LETZER VEREIN
1	TW	Arne	Fuchs	12.02.1999	GER	2,00 m	2020	TuS 82 Opladen
2	LA	Noah	Beyer	15.05.1997	GER	1,80 m	2014	eigene Jugend
3	RM, RL	Jonas	Ellwanger	09.11.1993	GER	1,92 m	2013	eigene Jugend
8	RR	Tim	Rozman	11.12.1998	SLO	1,90 m	2020	Wilhelmshavener HV
10	KM	Tolga	Durmaz	18.01.2000	GER	1,94 m	2020	Füchse Berlin II
12	TW	Sebastian	Bliß	18.06.1990	GER	1,93 m	2010	Concordia Delitzsch
15	RM	Nils	Homscheid	15.10.2002	GER		2020	eigene Jugend
16	TW	Lukas	Diedrich	28.03.2000	GER	1,89 m	2020	SC Magdeburg II
18	LA	Lukas	Becher	24.03.2000	GER	1,90 m	2020	HC Rhein Vikings
19	RA	Dimitri	Ignatow	30.11.1998	GER	1,74 m	2020	MT Melsungen
22	RL	Dennis	Szczesny	22.11.1993	POL	1,96 m	2014	TV Bittenfeld
25	RM	Justin	Müller	25.10.1995	GER	1,85 m	2017	TV Korschenbroich
26	RR	Lucas	Firnhaber	23.04.1997	GER	2,00 m	2018	THW Kiel
28	RM, RL	Malte	Seidel	13.07.1995	GER	1,95 m	2015	eigene Jugend
33	RM	Eloy	Morante Maldonado	25.02.1998	GER	1,87 m	2020	TSV Bayer Dormagen
34	RA	Felix	Klingner	08.06.1993	GER	1,75 m	2018	HSG Konstanz
38	RL	Christopher	Wolf	03.11.1992	GER		2021	Longericher Sport Club
44	RM	Laurenz	Kluth	19.12.2002	GER	1,98 m	2019	HC Rhein Vikings
55	KM	Niklas	Ingenpass	05.05.1999	GER	1,90 m	2013	Turnerschaft Grefrath
96	KM	Tim	Zechel	28.09.1996	GER	1,95 m	2017	HSG Burgwedel
	Trainer	Jamal	Naji	03.06.1986				

DCT.de

Unser Beitrag zum Umweltschutz:

- Klimaneutraler Druck über ClimatePartner
- Einsatz von Recycling-Papieren
- Auf Wunsch klimaneutraler Versand
- Eigene Solaranlage zur Stromgewinnung
- Unser zugekaufter Strom ist zu 100 % grün
- Stromsparendes LED-Beleuchtungskonzept
- Produktion im ressourcenschonenden Sammelformendruck
- Wärmerückgewinnungsanlage zur Nutzung der Produktionsabwärme

DCT GmbH
Nicolaus-Zech-Straße 64 – 68 · 96450 Coburg
Tel. +49 9561 8345-0 · Fax +49 9561 8345-45
info@dct.de · www.dct.de

Weitere Informationen unter:
www.dct.de/nachhaltigkeit

VIEL ERFOLG IN DER SAISON 2020/2021

FACHBETRIEB FÜR STUCKATEUR- UND MALERARBEITEN WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM

KESSEL GMBH

Coburg · Postweg 12 · Telefon 09561/231440 · E-Mail info@kessel-coburg.de

PARTNER DES HSC 2000 COBURG

SEIT 2000

TUSEM ESSEN

Gegnerportrait

Von Gerd Nußpickel

Nach dem Aufstieg in die 1. Bundesliga 1979 spielten die Handballer des Turn- und Sportvereins Essen-Margarethenhöhe 26 Jahre lang ununterbrochen in der Beletage des deutschen Handballs. In dieser Zeit avancierte der TUSEM Essen zu einem der erfolgreichsten deutschen Handballvereine überhaupt. So stehen bis heute drei deutsche Meistertitel und ebenfalls dreimal der Gewinn des DHB-Pokals zu Buche. Und auch international sorgten die Mannen aus der Kruppstadt bei ihren insgesamt 14 Europacup-Teilnahmen einige Male kräftig für Furore. 1989 holte sich der TUSEM den Europapokal der Pokalsieger, fünf Jahre später den Euro-City-Cup. Der letzte Titelgewinn gelang den Essenern schließlich im Jahre 2005, als sie sich nach einer 22:30-Hinspiel-Niederlage beim SC Magdeburg durch einen sensationellen 31:22-Erfolg im Rückspiel den EHF-Pokal sichern konnten. Doch just in jenem Jahr des letzten Triumphes geriet das TUSEM-Schiff gehörig ins Schlingern. Lizenzprobleme und Insolvenzanträge wechselten in den Folgejahren in schlechter Regelmäßigkeit mit diversen Aufstiegen. In der Saison 2008/09 drohte dem Traditionsverein gar der Absturz in die Viertklassigkeit. Doch der neuen Führung unter Dr. Niels Ellwanger gelang es, einen Super-Gau zu verhindern und den TuSEM wieder in ruhigeres Fahrwasser zu lenken. Das notwendige Insolvenzverfahren wurde mit der nötigen Sorgfalt abgewickelt und der Spielbetrieb konnte durch den Einsatz von Spielern aus dem eigenen Nachwuchs und von sechs britischen Nationalspielern aufrechterhalten werden. Mit der erfolgreichen Lizenzerteilung waren schließlich ein Jahr später die Voraussetzungen für einen Neuanfang geschaffen, der den TuSEM für die Spielzeit 2012/13 zwischenzeitlich sogar zurück in Liga 1 führte.

Ohne Illusionen, aber auch ohne Angst

Als man nach der Spielzeit 2016/17 den drohenden Abstieg in die Drittklassigkeit mit einer Punktlandung und nur auf Grund des besseren Torverhältnisses gerade noch verhindern konnte, bewiesen die Verantwortlichen des Traditionsvereins mit der Verpflichtung von Trainer Jaron Siewert erneut ein glückliches Händchen. Der damals erst 23jährige und damit jüngste Trainer in der Bundesliga-Geschichte führte den TuSEM kontinuierlich wieder nach oben und krönte sein „Werk" in Essen mit dem Aufstieg in die 1. Bundesliga in der vergangenen Saison. Dass es in der „stärksten Liga der Welt" auch angesichts von immerhin vier Absteigern einzig und allein um den Klassenerhalt gehen konnte, war trotz Aufstiegseuphorie allen im TuSEM-Lager ohnehin klar, wie Kapitän Jonas Ellwanger bestätigte: „Jedes Spiel wird für uns eine Mammutaufgabe werden. Aber wir haben nichts zu verlieren und wollen für die eine oder andere Überraschung sorgen." Natürlich standen vor dem Saisonbeginn auch einige Fragezeichen. Zum einen war Trainer Jaron Siewert wie geplant zu den Füchsen Berlin gewechselt und wurde durch den der breiten Öffentlichkeit noch recht unbekannten Jamal Naji ersetzt. Zudem standen den sechs Abgängen, darunter Leistungsträger wie Carsten Ridder, Frederik Genz oder Tom Skroblien, ebenso viele Neuzugänge gegenüber, die man erst integrieren musste. Doch die „Neuen" wussten durchaus zu überzeugen, wie beispielsweise Keeper Lukas Diedrich, der vom SC Magdeburg II gekommen war und inzwischen mit dem Essener „Urgestein" Sebastian Bliß ein starkes Gespann bildet. Der Essener Rückraum, in der Aufstiegssaison ohnehin einer der durchschlagskräftigsten der Liga, wurde weiter verstärkt. Zu den arrivierten Jonas Ellwanger (für den diese Saison allerdings nach einem Kreuzbandriss bereits seit Monaten zu Ende ist), Justin Müller, Dennis Szczesny und Lucas Firnhaber kam mit Spielmacher Eloy Morante Maldonado und Linkshänder Tim Rozman weitere Qualität hinzu. Die findet sich erst recht auf den Flügeln. Linksaußen Noah Beyer führt die teaminterne Torjägerliste an und hat zudem mit Neuzugang Lukas Becher einen zuverlässigen BackUp. Gleiches gilt für das Gespann auf der rechten Außenbahn mit Neuzugang Dimitri Ignatow und Felix Klingner. Am Kreis ist Tim Zechel die klare Nummer 1.

Handballwoche: „Viele Komplimente – wenig Punkte"

Der Aufsteiger machte gleich vom ersten Spiel an deutlich, dass man nicht gewillt ist, der etablierten Gegnerschaft irgendetwas zu schenken. Die jüngste Mannschaft der Liga agierte in den allermeisten Partien mutig und ideenreich und heimste für ihre engagierten Auftritte viel Lob ein. „Die Anerkennung ist gut, ja. Aber wir brauchen Punkte" musste Trainer Naji dann aber doch den Finger in die Wunde legen. Denn Zählbares sprang bei allem Bemühen nur selten heraus. Zwar nährte der Heimsieg gegen Balingen gleich am 3. Spieltag die Hoffnung auf weitere Punktgewinne. Doch bis zum Jahresende standen lediglich ein weiterer Heimsieg gegen den HSC 2000 Coburg und ein Remis gegen Hannover-Burgdorf zu Buche. Mit den Siegen bei den Eulen Ludwigshafen sowie gegen Stuttgart und Minden erhielten die Hoffnungen der Essener auf den Klassenerhalt nach dem Re-Start recht schnell neue Nahrung. Auch in anderen Spielen wie beim 23:24 gegen Berlin oder dem 24:26 gegen Leipzig stand der TuSEM ganz knapp vor weiteren Punktgewinnen. Trauriger „Höhepunkt" war dabei die unglücklich mit 28:29 verlorene Heimpartie gegen die SG Flensburg-Handewitt. Deren Trainer Maik Machulla bezeichnete die junge Essener Mannschaft anschließend als den „besten Aufsteiger der letzten Jahre". Doch letztlich war trotz aller Komplimente der Abstieg nicht zu verhindern. Aber längst richtet man beim Traditionsverein den Blick gewohnt kämpferisch schon wieder nach vorne: „Wir planen inzwischen für die kommende Saison, um sofort wieder anzugreifen und den Wiederaufstieg zu erreichen."

TUSEM ESSEN

Im Steckbrief

NAMEN UND ZAHLEN

Gründung	20. Oktober 1926
Durchschnittsalter des Teams	23,7 Jahre
Größte Erfolge	• Deutscher Meister 1986, 1987 und 1989 • DHB-Pokalsieger 1988, 1991 und 1992 • Gewinner des Europapokals der Pokalsieger 1989 • Gewinner des Euro-City-Cups 1994 • Gewinner des EHF-Pokals 2005
Homepage	www.tusemessen.de
Erstliga-Bilanz	30 Jahre 880 Spiele 981 : 779 Punkte 20.199 : 19.776 Tore
Heimspielstätte	Sportpark „Am Hallo“ Essen (Kapazität: 2.578 Zuschauer)

Das Abschneiden der letzten 5 Jahre

Saison	Platz	Liga
2015/16	11.	2. Handball-Bundesliga
2016/17	16.	2. Handball-Bundesliga
2017/18	9.	2. Handball-Bundesliga
2018/19	6.	2. Handball-Bundesliga
2019/20	2.	2. Handball-Bundesliga

Der Trainer

Jamal Naji, geboren am 3. Juni 1986 in Bad Honnef, spielte als Aktiver für die Drittligisten TuS Niederpleis, HSG Römerwall und HSG Mülheim-Kärlich/Bassenheim, musste seine Laufbahn allerdings schon frühzeitig auf Grund einer schweren Verletzung beenden.

Bereits im Alter von 16 Jahren hat er zudem begonnen, Jugendmannschaften zu trainieren. Von 2014 bis 2017 betreute er die B-Jugend des VfL Gummersbach und wurde anschließend Nachwuchskoordinator und A-Jugendtrainer beim TSV Bayer Dormagen. Seit 1. Juli 2020 ist er Cheftrainer des TuSEM Essen

BILD: TuESEM Essen

TUSEM ESSEN

Die Stammformation im Portrait

Von Gerd Nußpickel

SEBASTIAN BLISS ist gegenwärtig der dienstälteste Spieler in den Reihen des TuSEM. Der gebürtige Leipziger kam als 12jähriger über die Schule zum Handball bei Concordia Delitzsch. Nach zwei Spielzeiten im Oberligateam der Sachsen berief ihn der damalige Trainer Uwe Jungandreas für die Saison 2009/10 schließlich in den Zweitliga-Kader der Concordia, zu dem damals auch die späteren HSC-Akteure Till Riehn und Philipp Seitle gehörten. Nach der Insolvenz des Vereins wechselte „Blissi" 2010 nach Essen. Spielpraxis holte sich Torhüter zunächst vor allem im Oberligateam des TuSEM und später per Zweitspielrecht beim Drittligisten OSC Löwen Duisburg. Doch nach dem Wechsel von Jan Kulhanek nach Bietigheim avancierte Sebastian Bliß schließlich zum Stammkeeper beim TuSEM. Zudem hat sich der gelernte Kaufmann für Marketingkommunikation in Essen auch ein berufliches Standbein aufgebaut und arbeitet beim TUSEM-Premiumsponsor con|energy. Der kürzlich 31 Jahre alt gewordenen Torhüter hat im Februar seinen Vertrag beim TuSEM um ein weiteres Jahr verlängert.

TIM ZECHEL hat als D-Jugendlicher in seiner Heimatstadt Bad Harzburg mit dem Handballspielen begonnen. 2012 wechselte der Kreisläufer von der JSG Sickte/Hondelage/Schandelah an das Handball-Internat des SC Magdeburg. In dieser Zeit schaffte Tim Zechel den Sprung in die deutsche Jugendnationalmannschaft, für die er 15 Spiele absolvierte. In seinem zweiten A-Jugendjahr wechselte er zu Eintracht Hildesheim, wo er sich schließlich auch im Männerbereich durchsetzen konnte. 2016 führte ihn der Weg zum ambitionierten Drittligisten HSG Burgwedel, bevor nur ein Jahr später der damalige Zweitligist TuSEM Essen bei ihm anklopfte. Auch hier konnte sich das 100 kg schwere und 1,95 m große Kraftpaket sehr schnell durchsetzen und etablierte sich in kürzester Zeit als Stammspieler. Allerdings wird der 24jähre den TuSEM nach dieser Saison verlassen und zum HC Erlangen wechseln, wo er die Nachfolge des Bald-Coburgers Jan Schäffer antritt.

LUCAS FIRNHABER „ist ein maximaler Musterprofi, von der Arbeitsmoral, von der Einstellung und vom Ethos her. Ich habe selten einen Spieler gesehen, der so wissbegierig ist wie er", lobt ihn sein Trainer Jamal Naji. Über seine handballerischen Anfänge beim Buxtehuder SV, beim TV Mascherode, beim MTV Braunschweig und bei Eintracht Hildesheim kam Firnhaber 2013 in die Jugend des großen THW Kiel. Ab Januar 2016 gehörte der Linkshänder zusammen mit seinem Bruder Sebastian, der aktuell beim HC Erlangen aktiv ist, offiziell zum Kieler Bundesligakader und stand gleichzeitig per Zweitspielrecht auch im Aufgebot des Drittligisten TSV Altenholz. Doch der ehrgeizige Rückraumspieler war insgesamt nicht zufrieden mit seiner sportlichen Situation und wurde 2018 auf der Suche nach einer neuen Herausforderung in Essen fündig. „Ich habe die Chance gesehen, viel zu spielen." Und tatsächlich ist der 24jährige, der in Essen vor allem für die notwendige Wurfkraft aus dem Rückraum sorgen soll, gegenwärtig nur schwer aus der Mannschaft wegzudenken.

NOAH BEYER wurde in Dinslaken geboren und begann schon sehr früh beim TV Jahn Hiesfeld mit dem Handball. Noch in der Jugend wechselte der Linksaußen über den MTV Rheinwacht Dinslaken zum TuSEM Essen, wo er zunächst in der A-Jugend und anschließend mit der 2. Mannschaft in der Oberliga spielte. Seit 2014 gehört Noah Beyer fest zum Bundesligakader des TuSEM. Seither hat der trickreiche und konterstarke Außen insgesamt 178 Spiele für den Traditionsverein bestritten und dabei 775 Tore erzielt. Seine größten sportlichen Erfolge sind bislang der Aufstieg in die 1. Bundesliga mit dem TuSEM 2020 sowie die Teilnahme mit der deutschen Auswahl an der U19-WM 2015 in Russland. Aktuell hat der 24jährige Linksaußen noch einen Vertrag in Essen bis 2022.

ELOY MORANTE MALDONADO zählt ohne Zweifel zu den großen Talenten im deutschen Handball. Begonnen hatte er bereits im Alter von vier Jahren in der Ballspielgruppe des TuS Wermelskirchen. „Eigentlich war Handball bei uns in der Familie nie ein Thema, aber wir haben schnell gemerkt, dass ich nicht nur Spaß an dem Sport habe, sondern anscheinend auch etwas Talent." Das blieb auch den Verantwortlichen in Dormagen nicht verborgen, die den Rückraumspieler 2015 vom TUS 82 Opladen zum TSV Bayer lotsten. In jenem Jahr erhielt der Sohn spanischer Eltern auch die ersten Berufungen in die Jugend-Nationalmannschaft, der er fortan viele Jahre lang angehörte. Sein größter Erfolg war der Gewinn der Bronzemedaille bei der U18-EM im Jahre 2016. Auch bei der aus deutscher Sicht etwas unglücklich verlaufenen U21-WM im Jahre 2020 gehörte Eloy zum Kader. Mit dem Wechsel zum ambitionierten TuSEM Essen im letzten Sommer möchte der 23-jährige, der Sportmanagement und Kommunikation an der Deutschen Sporthochschule in Köln studiert, seinen nächsten Karriereschritt auf dem Handballparkett machen.

DIMITRI IGNATOW kam über eine Ballsport-AG in der Schule zum Handball. Die TSG Dittershausen und die GSV Eintracht Baunatal waren seine ersten Stationen, ehe der nur 1,74 m große Rechtsaußen in der A-Jugend zur JSG Melsungen/Körle/Guxhagen wechselte und dort auch in der Bundesliga spielte. Zu jener Zeit nahm er auch immer öfter am Training des Bundesligateams der MT Melsungen teil. Mit den deutschen Auswahlmannschaften gewann er 2016 und 2018 jeweils EM-Bronze. Nach einem Intermezzo bei Eintracht Hildesheim rückte der flinke Rechtsaußen 2018 fest in den Bundesliga-Kader der MT auf. Als aber nach der Verpflichtung von Timo Kastening absehbar war, dass der 22jährige kaum Spielanteile bekommen dürfte, lag ein Wechsel nahe. Der Weg führte ihn schließlich zu TuSEM Essen. „Ich glaube, in meinem Alter ist das Wichtigste, dass ich Spielerfahrung auf dem Feld sammeln kann und das ist in meinen Augen in Essen möglich."

JUSTIN MÜLLER begann in seiner Geburtsstadt bei Mettmann Sport mit dem Handball. Über den Tb Wülfrath kam er 2010 für vier Jahre zur HSG/Art Düsseldorf. „Mit 17 Jahren in der Dritten Liga zu spielen, das waren schon wichtige Erfahrungen. Ich bin super dankbar für diese Zeit." Von 2014 bis 2017 war er für den TV Korschenbroich aktiv, bevor er zum TuSEM Essen wechselte. „Der TUSEM ist genau der richtige Verein für mich. Hier wird gut mit jungen Spielern gearbeitet", begründete er damals seine Entscheidung. Auch der junge Spielmacher hat sich in der Folgezeit beim Traditionsverein stetig weiterentwickelt und ist inzwischen zu einem wichtigen Leistungsträger avanciert. „Durch seine cleveren Pässe bringt er seine Mitspieler gut in Szene und überzeugt selbst in jedem Spiel mit seiner Torgefahr", lobte das Essener Vereinsmanagement den 25jährigen unlängst im Rahmen seiner Vertragsverlängerung bis 2023.

DENNIS SZCZESNY ist zwar vornehmlich ein wurfstarker Rückraum-Shooter, kann aber bei Bedarf auch am Kreis für Akzente sorgen. Der ursprünglich aus Dinslaken stammende Spieler war in der Jugend beim TV Jahn Hiesfeld und beim HSC Eintracht Recklinghausen aktiv, bevor er zum DHC Rheinland wechselte und drei Jahre lang das vereinseigene Sportinternat in Dormagen besuchte. Bereits mit 17 debütierte er beim DHC in der 1. Bundesliga. 2012 wechselte er für zwei Spielzeiten zum damaligen Zweitligisten TV Bittenfeld und trägt nun seit 2014 das Trikot von TuSEM Essen. Aktuell läuft der Vertrag des 27jährigen, der auch bereits zwei Länderspiele für die polnische Nationalmannschaft6 bestritten hat, noch bis 2022.

BILDER: TuSEM Essen

TUSEM ESSEN

Der etwas andere Vergleich

Von Gerd Nußpickel

DER ETWAS ANDERE VERGLEICH

COBURG		
im Jahre 1056	ERSTE URKUNDLICHE ERWÄHNUNG	im Jahre 898
48,29 km²	FLÄCHE	210,34 km²
20,8 %	DARUNTER ANTEIL DER WALDFLÄCHE	12,0 %
41.072 Einwohner	EINWOHNERZAHL (31.12.2019)	582.760 Einwohner
851	EINWOHNER JE KM²	2.771
45,6 Jahre	DURCHSCHNITTSALTER DER BEVÖLKERUNG	44,1 Jahre
51,0 m²	DURCHSCHNITTLICHE WOHNFLÄCHE JE EINWOHNER	41,9 m²
24.036	BESTAND AN WOHNUNGEN	315.607
611 (je 1.000 Ew.)	PKW - BESTAND	501 (je 1000 Ew.)
135.079	GÄSTEÜBERNACHTUNGEN (2019)	1.665.817
347,00 €	VERSCHULDUNG JE EINWOHNER	5.711,00 €

BILDER: STUMMBILLIG

Die perfekte Mannschaftsaufstellung für mehr Fahrspaß!

Ob Motoröle, Additive, Autopflege oder Serviceprodukte: Mit LIQUI MOLY ist Ihr Fahrzeug auf jeder Position optimal besetzt.

www.liqui-moly.de

Auto Bild DIE BESTEN MARKEN IN ALLEN KLASSEN Ausgabe 13/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2020 KATEGORIE Schmierstoffe Heft 07/20 auto motor sport Ausgabe 7/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2020 KATEGORIE Schmierstoffe Heft 06/20 Motor Klassik Ausgabe 6/2020

Auto Bild TOP MARKE 2020 GOLD Schmierstoffe Ausgabe 5/2020

Auto Bild TOP MARKE 2020 SILBER Pflegemittel Ausgabe 5/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2019 KATEGORIE AUTOMOBIL Öle/Schmierstoffe Heft 16/20 MOTOR SPORT aktuell Ausgabe 16/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2019 KATEGORIE MOTORRAD Öle/Schmierstoffe Heft 16/20 MOTOR SPORT aktuell Ausgabe 16/2020

MOTORRAD BEST BRAND 2020 Kategorie: Öle/Schmiermittel Ausgabe 9/2020

DACOR
EINFACH GESCHWINDIGKEIT

MIT TEMPO ZUM ERFOLG

SCHNELLES INTERNET

VERFÜGBARKEITSABFRAGE UNTER

WWW.DACOR.DE

süc // dacor GmbH | Schillerplatz 1 | 96450 Coburg
Telefon: (09561) 97621-0 | E-Mail: vertrieb@dacor.de

Bauer

Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.

Exklusiv nur bei uns:

RODEO STEAK

Kompetenter Partner

für die Profi-Küche

Food, Konzepte und mehr...

Im Rödengrund 1 • 96472 Rödental

☎09563/72280 • Fax 7228-66

Internet:http://www.bauer-feinkost.de

eMail: info@bauer-feinkost.de

LANGNESE · Servisa · SOURCER · BurgerCraft · Salva D'Or · MERMAID SEAFOOD

genuss region OBERFRANKEN

zertifiziert Jan. 2013

DAS NATURREINE

Beiersdorfer Landbrot

Die Nr. 1

Frisch aus der Glut!

Unser Landbrot ist der genussvolle Start in den Tag. Und dabei schmeckt es so frisch, als würden Sie direkt in unserer Backstube frühstücken. Das gilt natürlich auch für unsere Semmeln, Kaiserbrötchen, Nussschnecken, Quarktaschen und Kuchen.

Guten Appetit wünscht: Ihre Beiersdorfer Mühlenbäckerei!

HSC BINDET EIGENGEWÄCHS FÜR EIN WEITERES JAHR

Der HSC 2000 Coburg hat sich die Dienste eines Eigengewächses ein weiteres Jahr gesichert. Linksaußen Max Preller bleibt den Coburgern noch bis mindestens 2022 erhalten.

Der Lichtenfelser hat die Jugendausbildung beim HSC absolviert und auch in der Liqui Moly Bundesliga bereits sein Potenzial auf Linksaußen angedeutet. Leider hat es für den kompletten Durchbruch noch nicht gereicht – Max Preller musste verletzungsbedingt einige Zeit aussetzen. Geschäftsführer Jan Gorr und Trainer Alois Mraz glauben dennoch an das Potenzial des Linksaußen: „Max ist, nicht zuletzt weil er auch noch direkt aus unserer Region kommt, ein beispielhafter Bestandteil unseres Coburger Wegs. Wir glauben daran, dass er das Zeug dazu hat, im kommenden Jahr den nächsten Step zu gehen und sich leistungsmäßig auf Bundesliga-Niveau zu beweisen. Wir geben ihm diese Chance sehr gerne und sind sicher, dass Max alles dafür tun wird, sie zu nutzen."

Max Preller selbst ordnet sein weiteres Engagement beim HSC wie folgt ein: „Ich freue mich darauf, ein weiteres Jahr in meiner Heimat spielen zu können und natürlich, nachdem diese Saison für mich verletzungsbedingt schwierig war, nächstes Jahr wieder fit und hochmotiviert anzugreifen."

BILD: Henning Rosenbusch

afri wünscht dem HSC 2000 Coburg und allen Fans eine spannende und erfolgreiche Saison.
HSC COBURG
afri cola.
folge dem zeichen.
afri cola
Unser Partner vor Ort: Sagasser Getränkefachhandel

terzo zentrum

HÖRGERÄTE GEUTER

Coburg - Kronach - Lichtenfels

terzo Zentrum Coburg

Mohrenstr. 18
96450 Coburg

Tel. (0 95 61) 9 57 31
coburg@hoergeraete-geuter.de

www.hoergeraete-geuter.de
/hoergeraetegeuter

Milchwerke Oberfranken

Milchwerke Oberfranken West e.G.
Sulzdorfer Straße 7, Wiesenfeld
96484 Meeder

Tel.: +49 (0) 9566 - 929 - 0
Fax: +49 (0) 9566 - 929 - 200

www.milchwerke-oberfranken.com

Öffnungszeiten Käseladen:
Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr, Fr. 07.30 – 16.30 Uhr

Bestattungsinstitut M.Brehm

BESTATTER

„Haus des Abschieds"

Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

09561 / 20 04 10

www.bestattung-brehm.de

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an

Meister wird man nicht einfach so!

In die 1. Liga kommt nicht jeder.

Im Handball der HSC 2000 Coburg, im Bett Lattoflex - der Testsieger mit Rückgrat!

„Entspannung pur für meinen Rücken. Meine Schulterverspannungen gehören der Vergangenheit an."

Reiner Falch, Geschäftsführer Sportland Coburg, 96528 Schalkau

„Wie 'Arsch auf Eimer', besser kann ein Bett für mich nicht sein. Eine tolle Kombination aus Kuschel- und Wohlfühlvergnügen mit einer individuellen Anpassung. Jetzt will ich morgens am liebsten liegen bleiben."

Alex Meißner, 96163 Gundelsheim

„Die Rückenschmerzen nach dem Aufstehen sind deutlich weniger geworden. Nach einer relativ kurzen Eingewöhnungsphase bin ich sehr zufrieden mit meinem Lattoflex-Bettsystem."

Dominic Kelm, 96450 Coburg

„Kein nächtliches Aufwachen mehr wegen Rückenschmerzen! Ich würde Lattoflex weiterempfehlen."

Håvard Martinsen, 96472 Rödental

Damit auch du rückenschmerzfrei jubeln kannst
– hol dir entspannten Schlaf bei Betten Friedrich.

lattoflex®
DAS BETT MIT RÜCKGRAT

Obere Königstr. 43
96052 Bamberg
☎ 0951/27578
www.betten-friedrich.de

leben. schlafen. regenerieren.
betten friedrich

Physiotherapie Weiß

Inhaber Sebastian Weiß | Obere Anlage 1 | 96450 Coburg

Unsere Spezialisierungen

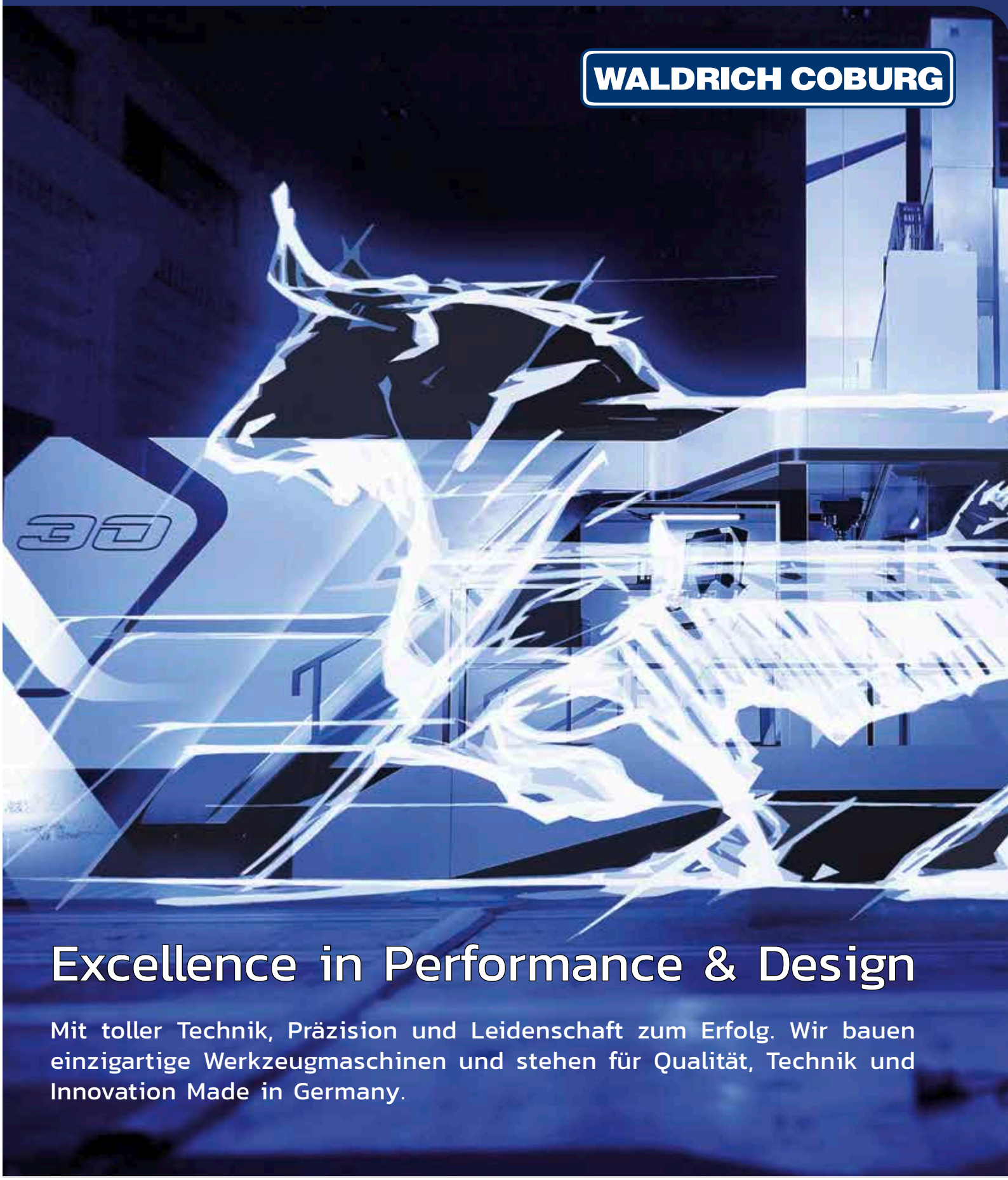
» Sportphysiotherapie
» Manuelle Therapie
» Krankengymnastik
» Manuelle Lymphdrainage
» Elektrotherapie
» Myofasziale Techniken
» CMD

Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder

Montag bis Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

Terminvereinbarung

Tel.: 09561/8537433 | Fax: 09561/8537434
info@physiopraxis-weiss.de | www.physiopraxis-weiss.de



Werkzeugmaschinenfabrik
WALDRICH COBURG GmbH

Hahnweg 116 · 96450 Coburg
Telefon: +49 9561 / 65-0
E-Mail: waco@waldrich-coburg.de
web: www.waldrich-coburg.de

Bewirb dich jetzt bei uns!
jobs@waldrich-coburg.de
www.waldrich-coburg.de/jobs

Folge uns auf Facebook, Instagram und Twitter!

waldrich-coburg.de

DIE GELBE WAND – WIR LEGEN WIEDER LOS

Aktuell befindet sich die Mannschaft des HSC 2000 Coburg noch im Saisonendspurt, doch die kommende Spielzeit 2021/22 rückt gleichzeitig immer näher. Deshalb gibt es ab sofort die Neuauflage der GELBEN WAND. Damit haben die treuesten Unterstützer und Fans der Vestestädter erneut die Möglichkeit ihren Support für den „Coburger Weg“ zu zeigen und ihrer Identifikation und Verbundenheit mit dem Verein Ausdruck zu verleihen.

Zur neuen Saison 2021/22 präsentiert sich die GELBE WAND im runderneuerten Look und hat statt der bisherigen zwei nun vier verschiedene Pakete zur Auswahl. Die grobe Einteilung in eine an Unternehmen und eine an Fans gerichtet Variante ist jedoch gleich geblieben. Natürlich ist aber niemand auf jene Unterteilung festgelegt. Jeder kann für sich entscheiden, welches Paket am besten zu den eigenen individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten passt. Dem entspricht die diesjährige Preisgestaltung, welche von 50,00 € beim Fan-Paket bis zu 500,00 € beim Business-Premium Paket reicht.

Welcher Beitrag auch immer geleistet wird – bei allen vier Optionen findet sich jeder Unterstützer auf der LED-Bande in der HUK-COBURG arena, auf der GELBEN WAND und auf der Homepage des HSC 2000 Coburg mit dem eigenen Namen oder Firmenlogo wieder. Des Weiteren ist bei jedem der Pakete zum ersten Mal ein exklusiver GELBE WAND-Fanschal enthalten.

Alle weiteren variierenden Inhalte, die sich an der preislichen Einteilung orientieren, können auf der nächsten Seite direkt bei den einzelnen Paketen eingesehen werden. Darüber hinaus finden sich alle Fans, Unterstützer und Unternehmen bereits ab sofort auf der aktuellen GELBEN WAND der Bundeliga-Spielzeit, wenn sie vor dem letzten Spieltag ein Paket buchen. Dadurch besteht nochmals die Chance der Mannschaft der Coburger seinen Rückhalt zu demonstrieren und in der „stärksten Liga der Welt“ Präsenz zu zeigen.

Alle vier Optionen sind ab sofort im Onlineshop des HSC 2000 Coburg einsehbar und können dort oder in der Geschäftsstelle bestellt werden. Sollten noch Fragen auftreten, steht Ihnen Dominic Kelm jederzeit als Ansprechpartner telefonisch unter 09561/7318501 oder per Mail unter dominic.kelm@hsc2000.de zur Verfügung.

Der HSC 2000 Coburg freut sich wieder über zahlreiche Unterstützung und eine Fortführung der bisherigen Erfolgsgeschichte der GELBEN WAND!

GEMEINSAM GEWINNEN

ERIMA wünscht dem HSC Coburg eine tolle und erfolgreiche Saison 2020/2021!

www.erima.de

erima

SPORTSWEAR SINCE 1900

Superstars werden vom Publikum getragen.
Fans von uns.
Der Bevölkerungsschutz beim ASB in Coburg.
www.asb-coburg.de
Wir helfen hier und jetzt.
ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

WIR SUCHEN DICH
ODER AUCH DICH
SEIT ÜBER 70 JAHREN ENTWICKELN, PLANEN, BAUEN, SANIEREN, VERKAUFEN UND VERMIETEN WIR IN COBURG WOHNUNGEN, HÄUSER, GRUND-STÜCKE UND GEWERBEOBJEKTE.
DER HSC & DIE WOHNBAU: TOP NACHWUCHSARBEIT!
KOMM' ZU UNS, WIR MACHEN EINEN PROFI AUS DIR!
VERSCHIEDENE AUSBILDUNGS-BERUFE
WSCO
WOHNBAU STADT COBURG GMBH
WWW.WOHNBAU-COBURG.DE/KARRIERE · BEWERBUNG@WOHNBAU-COBURG.DE

HAUPTSPONSOR

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

PREMIUMSPONSOR

RÖSLER
finding a better way ...

TOP-SPONSOREN

VitaDROM
VIT UP YOUR LIFE

wöhner
ALLES MIT SPANNUNG

SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

WALDRICH COBURG
Präzision aus Erfahrung

Coburger Tageblatt

HSK
Menschlich. Fair. Regional.

BID Inkasso

Bauer
Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.

DIETZ
We form success

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

DB
Regio Bayern

MARKATUS

INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN

schumacher

SÜC
Energie
Und mehr.

LENNERTS
& PARTNER GmbH

Leikeim

AUSRÜSTER

erima

FLYERALARM sports.com

CO-SPONSOREN

DCT GmbH
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
Gelder & Sorg Coburg GmbH
geyer sehen und hören
Hein GmbH & Co. KG
Hörgeräte Geuter GbR
Kessel GmbH
Nemmert Haustechnik KG
Diez Werbetchnik
Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg GmbH

Hospitality-Partner

Autohaus am Eichberg GmbH
Autohaus Waldemar Grosch
Forster & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB
Funkhaus Coburg
GLODSCHEI Architekten u. Stadtplaner
Hans Erny Trockenbau- und Isoliertechnik GmbH
Müller Backhaus GmbH
Powatec GmbH & Co. KG
Robert Hofmann GmbH Hofmann – Ihr Möglichmacher
Roland Herrpich
Ulrich Müller Architekt
Versicherungsbüro Mieke GmbH - Subdirektion
Wohnpark am Buchberg

HSC-Sponsoren

Agentur Streckenbach GmbH & Co. KG
ALPHA SPORTS GmbH
AOK Bayern - Die Gesundheitskasse
Autohaus Bender
Autohaus Willy Ernst GmbH
Beiersdorfer Landbrot Mühlenbäckerei Herppich KG
Bestattungsinstitut M. Brehm
Betten Friedirich KG
Birzer & Neumann Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaftsgesellschaft
Büro und Design Greb GmbH
C H M S GmbH & Co. KG
Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
Elektro Albrecht GmbH & Co. KG
Emotion Coburg Veranstaltungstechnik
finori GmbH
Frischecenter Wagner e.K.
Galerie und Rahmenwerkstatt Späth

HSC-Sponsoren

GN2 netwerk
Goldbeck Ost GmbH – Büro Coburg
Gutgesell GmbH
HAAS - Orthopädietchenik GmbH & Co. KG
homeway GmbH
Immobilien Kolb
K-Active Europe GmbH
Klickfeuer GmbH
Kommunikationstraining Simmerl
KOSYS GmbH
KSR Ingenieure GmbH & Co. KG
Landhotel Steiner
Leib Immobilien GmbH
Lotto - Bezirksstelle Krückel
mediteam GmbH & Co KG
Milchwerke Oberfranken West e.G.
Otto Hauch GmbH & Co. KG
Printlive e.K. Thomas Späth
Ramster Textilreinigung
Rechsanwälte Beck und Zeitner
RhönSprudel
S+G Druck GmbH
Schenker Deutschland AG
Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH
süc // dacor GmbH
Taleco-Handels GmbH
Verpa Folie Weidhausen GmbH
VIENNA HOUSE EASY COBURG
Wohnzimmer Coburg Bar & Lounge
Wormser GmbH & Co. KG
Zweckverband Thermalsolbad Bad Staffelstein

Medien-Partner

Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
iTV Coburg
Mediengruppe Oberfranken GmbH & Co. KG
MOHR Stadtillu
nectv e. V.
TV Oberfranken GmbH & Co. KG

Gutgesell Transporte

96215 Lichtenfels

seit 1928

Gutgesell

gut & gesellig

Reisen

Atlas Bestattungen Coburg

“weil ich mir sicher sein will, dass alles gut wird”

Glockenberg 18 (direkt am Friedhof)

Telefon **09561 / 512313**

www.atlas-coburg.de

“..... wir müssen auch darüber einmal sprechen . . . .”

Atlas Bestattungen ist ein privat geführtes Coburger Unternehmen.

Unser Team besteht aus fachlich gut ausgebildeten Mitarbeitern, die authentisch und einfühlsam für Ihre Wünsche bei Beratungsgesprächen, Abschiednahmen, Trauerreden, Zeremonien und Beisetzungen zur Verfügung stehen.

Wir beraten Sie:

- Informationsgespräche zu Bestattungsvorsorgen
- Fachberatung zu Sterbegeldversicherungen
- Seebestattungen in Nord-Ostsee oder Weltweit
- Individuelle Bestattungsformen

Wir begleiten Sie:

- Individuelle Abschiednahmen durch zertifizierte Trauerredner
- Abholungen und Überführungen
- Erd- oder Feuerbestattungen
- RuheWald Bestattungen

Im Falle eines Falles sind wir die sogenannte **“Letzte Hilfe”** für die individuelle Gestaltung des letzten Weges, in Stadt und Landkreis Coburg.

Fragen und fordern Sie uns:
www.atlas-coburg.de

Mitglied im Verband Deutscher Bestattungsunternehmen e.V.

NEU
effektvoller
DigitalDRUCK
die neue Dimension
kreativer Umsetzung
jetzt auch mit
Silber und Gold

S+G
DRUCK
S+G DRUCK GmbH & Co. KG
Hohensteiner Straße 27
96482 Ahorn OT Triebsdorf
Telefon 09561 53049
info@sg-druck.de
www.sg-druck.de

FLEISCHEREI
SOMMER

0 95 61 / 6 04 22

... GEHTS UM DIE WURST ?!

Fleischerei Sommer
Frankenstraße 42
96486 Lautertal

Tel. 09561 / 60422
Mobil 0171 / 4755773

Der Weg ist das Ziel.
Entspannt ankommen.
... mit guter Arbeit von Ernst-Auto. Ob Old- oder Youngtimer, Neu- oder Gebrauchtwagen, bei uns ist Ihr Volkswagen immer in den Händen von Experten. Teilen Sie mit uns die Leidenschaft für Mobiliät und besuchen Sie uns vor Ort oder online unter www.ernst-auto.de.
Ernst-Auto
Gute Arbeit.

OBERMAIN THERME
BAD STAFFELSTEIN

WO HELDEN *chillen*

HSC COBURG

www.obermaintherme.de

Willkommen in der 1. Liga!

Wenn die Fans noch lauter werden und die Hallen voller. Wenn sich jeder Treffer wie eine Bergbesteigung anfühlt. Dann wisst Ihr: Ihr seid in der 1. Liga angekommen.

Wir wünschen Euch packende Begegnungen, tolle Erfahrungen und jede Menge Tore!

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig